



## FBK Gurten Cup

# Turnierreglement 2019

1. Die Gruppeneinteilung erfolgt durch den Organisator und ist nicht anfechtbar.
2. Bei Aufruf haben sich die Mannschaften aufzustellen. Die Spielzeiten und Spieldauer sind den Spielplänen zu entnehmen. Die Gruppenspiele werden nach der Meisterschaftsformel ausgetragen.
3. Bei Punktgleichheit entscheiden für die Finalqualifikationen:
  - b) Die Anzahl geschossener Tore aller Gruppenspiele
  - c) Die Direktbegegnung
  - c) Das Los
4. Finalsiege werden nach der Cupformel ausgetragen. Bei unentschiedenem Ausgang entscheidet ein Penaltyschiessen.
  - a) Jede Mannschaft muss drei verschiedene Penaltyschützen stellen.
  - b) Die Penaltys werden abwechselungsweise bis zur Entscheidung geschossen.
5. Zu spät angetretene Mannschaften verlieren das Spiel mit Forfait (0:3). Eine Mannschaft muss mit mindestens 3 Feldspielern antreten.
6. Schiedsrichterentscheidungen sind unanfechtbar. Es werden nur schriftliche Proteste mit gleichzeitiger Bezahlung von CHF 100.-- entgegengenommen. Wird der Protest abgelehnt, verfällt der ganze Betrag dem Organisator. Proteste sind innert 10 Minuten nach Spielende einzureichen.
7. **Es gelten die allgemeinen Regeln des Schweizerischen Unihockeyverbandes. Gespielt wird auf dem Kleinfeld (3 gegen 3, plus Torhüter).**
8. Unsportliches Verhalten und grobes Spiel wird mit Ausschluss bestraft. Der ausgeschlossene Spieler kann beim nächsten Spiel wieder spielen. Bei Stockschlag, Beinstellen und unerlaubtem Körperkontakt wird dem Spieler eine 2 Minuten Strafe verhängt.
9. Lizenzierten Spieler/innen:
  - a) In den Kategorien Plausch, Mixed und Firmen ist maximal ein lizenziertes Herr (Definition Liz. Herren: männliche Person, Jg. 2002 oder älter, mit aktueller Unihockeylizenz) zugelassen. Die Anzahl der lizenzierten Frauen ist nicht beschränkt.
  - b) In der Kategorie Open gibt es keine Beschränkungen bezüglich lizenzierten Herren (siehe Definition für Liz. Herren oben) zugelassen. Es können auch jüngere lizenzierte Herren eingesetzt werden. Jedes Open-Team stellt auf freiwilliger Basis einen Schiri für einige Spiele.
  - c) In der Kategorie Mixed muss immer eine Feldspielerin spielen.
  - d) In der Kategorie Mixed zählen die Tore, die von Frauen geschossen werden doppelt.
10. Das Spiel wird durch die Spielleitung an-, respektive abgepfiffen. Die Uhr des Organisators ist massgebend. Ein gepfiffener Penalty wird auch nach dem Schlusspfiff ausgeführt.
11. Teilnahmeberechtigt sind nur jene Mannschaften, welche das Startgeld mit der Anmeldung auf das Konto bei Raiffeisen Köniz von Floorball Köniz (IBAN CH86 8086 0000 0038 2871 7) überweisen haben. Mannschaften, die nachträglich ihre Anmeldung zurückziehen, verlieren das Startgeld.
12. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Sachschaden und Diebstahl ab.
13. Über Fälle, die im Reglement nicht enthalten sind, entscheidet der Organisator.

